

MÜNCHNER KREIS
Vorstandssitzung am 17.07.2018
(Ergebnisprotokoll)

Anlage: Präsentation Vorstandssitzung
Termine

Am 17.07.2018 fand unter Leitung von Prof. Dowling die 136. Vorstandssitzung statt.

Es haben teilgenommen:

Dr. Achatz, Prof. Dowling, Herr Eberhardt, Dr. Gaus, Dr. Harlander, Dr. Henseler-Unger, Herr Holz, Prof. Krcmar, Dr. Mahler, Frau Schneevoigt, Herr Schuster, Herr Stamm, Prof. Thielmann, Herr Tillmann, Herr Toma, Herr Wittkopp, Herr Wulf, Dr. Ramin, Dr. Neuburger (Protokoll)

Die Tagesordnung umfasste folgende Punkte:

1. Protokoll der Vorstandssitzung vom 20.03.2018
2. Bericht des Vorstandsvorsitzenden
3. Bericht des FA-Vorsitzenden
4. Bericht der Geschäftsführung
5. Veranstaltungen und Aktivitäten in Planung für 2018
6. Internationale Aktivitäten
7. Mitgliedschaftsangelegenheiten
8. Verschiedenes

Als Gast im Vorstand begrüßt Prof. Dowling zu Beginn der Sitzung Herrn Frank Eric Toma, der Bosch vertritt.

TOP 1: Protokoll der Vorstandssitzung vom 20.03.2018

Das Protokoll der Vorstandssitzung vom 20.03.2018 wird ohne Änderung genehmigt.

TOP 2: Bericht des Vorsitzenden

Zu Beginn seines Rückblicks weist Prof. Dowling darauf hin, dass Dr. Volker Jung, langjähriges Mitglied im MÜNCHNER KREIS und als Vertreter der Siemens AG Mitglied im Vorstand (zeitweise als stellvertretender Vorsitzender), im Mai 2018 verstorben ist.

Zudem informierte er darüber, dass Dr. Heinrich Arnold an der Technischen Universität Berlin zum Honorarprofessor für „Engineering of Digital Transformation“ ernannt wurde und im Juni seine Antrittsvorlesung hielt. Der Vorstand gratuliert Prof. Dr. Heinrich Arnold herzlich.

Anschließend erläutert Prof. Dowling das Konzept des neu gegründeten „BIT – Bavarian Research Institute for Digital Transformation“ (sh. Folien). Offen wurde im

Nachgang darüber diskutiert, ob und inwieweit das BIT in Konkurrenz zum MÜNCHNER KREIS steht. Im Ergebnis wurde deutlich, dass sich der MÜNCHNER KREIS noch stärker vor dem Hintergrund seiner Markenkernwerte neutral und profund bemerkbar machen sollte und noch klarer herausstellen sollte, dass der Wirkungsbezug neuer Technologien von Personen, die die Technik verstehen, hergestellt wird. Eine enge Zusammenarbeit mit dem BIT – gerade auch über Prof. Hess als Gründungsmitglied des BIT und Vorstandsmitglied des MÜNCHNER KREIS – wird sehr begrüßt.

Prof. Dowling berichtet zudem auch von dem zwischenzeitlich stattgefundenen Gespräch mit Dr. Gaus und Prof. Broy zur Zusammenarbeit mit dem ZD.B. Als wichtiges Ergebnis in diesem Gespräch wurde eine stärkere thematische Abstimmung mit dem ZD.B beschlossen. Hierzu ist am 24.7. ein Treffen mit Dr. Holger Wittges, Geschäftsführer des ZD.B geplant. Eine Änderung der Zuständigkeiten gab es zudem im Wirtschaftsministerium. Zuständig für den MÜNCHNER KREIS ist nun Dr. Wolter, ein ehemaliger Assistent von Prof. Witte; das Thema Digitalisierung liegt zukünftig bei Herrn Staatsminister Eisenreich, der direkt der Staatskanzlei zugeordnet ist.

Rückblick auf Veranstaltungen

Prof. Dowling geht kurz auf die seit der letzten Vorstandssitzung durchgeführten Veranstaltungen ein (sh. auch beiliegende Präsentation):

- **Berliner Gespräch des AK Arbeit: „Leben.Bildung.Arbeit“ am 18.4.2018**
Die vom AK Arbeit in der digitalen Welt organisierte und gut besuchte Veranstaltung setzte v.a. zwei Schwerpunkte: Skill-Shift und Regulierung im Zuge veränderter Arbeitsformen.
- **Fachkonferenz „Digitalisierung und Big Data als Treiber für ein patienten- und outcome-orientiertes Gesundheitswesen“ am 16.5.2018**
Veranstaltung war ebenfalls gut besucht; insgesamt kam eine gute Mischung aus Experten aus der Medizin und der Digitalisierung zusammen.
- **Open Space Workshop „Daten und die Zukunft der Mobilität“ am 18.6.2018**
Workshop wurde von dem AK „Intelligente und vernetzte Mobilität“ organisiert und fand im Rahmen einer größeren Veranstaltung im BMVI statt.
- **Münchener Gespräch „Das Potential agilen Managements in der digitalen Transformation – neue Wertschöpfungsstrukturen in der Automotive-Industrie“ am 26.6.2018**
Das Format des Münchener Gesprächs fand erstmalig statt und diskutierte in Vorträgen, Podiumsdiskussionen und anschließenden interaktiven Workshop-Format verschiedene Aspekte der Veränderungen in der Automobilindustrie. Die Idee zu dieser Veranstaltung kam von unserem Mitglied kobalt blau; die Resonanz war mit ca. 100 Teilnehmern sehr positiv.

- **Fachkonferenz „Quantum Technology – Impact on Computing and Communication“ am 5.7.2018**
Internationale, hochkarätig besetzte Veranstaltung mit Experten aus den USA, China und Deutschland, mit der der MÜNCHNER KREIS in diesem wichtigen Themenfeld Orientierung geben konnte.
- **Fachsymposium in Erinnerung an Arnold Picot „Internet Economy – Reflektiert: Strategien für die digitale Wirtschaft und Gesellschaft“ am 9.7.2018**
Die gemeinsam mit und in der Bayerischen Akademie der Wissenschaften durchgeführte Veranstaltung in Erinnerung an Arnold Picot hat – aufbauend auf seinen Thesen zur Internet-Ökonomie – Implikationen für Unternehmen, Wirtschaft und Regulierung aufgezeigt und diskutiert. Angemeldet hatten sich fast 300 Teilnehmer.
- **„Mobilität neu denken: Perspektiven und Trends – Auftaktveranstaltung und Ausstellungseröffnung der Zukunftsstudie Phase VII am 16.7.2018**
In einer gemeinsam mit der Stadt München und der IHK durchgeführten Veranstaltung wurden zunächst unterschiedliche Perspektiven der Mobilität diskutiert, bevor die Ergebnis-Stelen der Zukunftsstudie Phase VII als Ausstellung im Bauzentrum München eröffnet wurden.

Publikationen

Prof. Dowling geht kurz auf aktuelle Publikationen ein (sh. auch beiliegende Präsentation).

- Erschienen ist mittlerweile der Tagungsband *"Digitale Basisinfrastrukturen für die Wirtschaft 2025 – Handlungsbedarf und Weichenstellungen für Politik und Unternehmen"*, der über amazon als gebundenes Buch oder in der Kindle-Version bezogen werden kann.
- Im Druck befindet sich gerade die Gedenkschrift für Prof. Witte: *Eberhard Witte. Sein Leben. Seine Forschung. Sein Wirken.*
- Geplant sind folgende Publikationen:
 - Der Weg zur erfolgreichen IKT-basierten Energiewende; hier arbeitet der AK Energie gerade an der Fertigstellung des Manuskriptes
 - Internet Economy reflektiert – Strategien für die digitale Wirtschaft und Gesellschaft – hier sollte – ähnlich wie bei Prof. Witte – ein Band mit den Vorträgen erscheinen.

In Bezug auf die Fachkonferenz „Quanten Computing“ wurde angeregt, die Kernaussagen als eine Art Abstract zusammenzufassen und mit den gezeigten Vorträgen ins Netz zu stellen. Dieses Vorgehen sollte als Standard des MÜNCHNER KREIS nach jeder Veranstaltung angestrebt werden.

TOP 3: Bericht des Vorsitzenden des Forschungsausschusses

Prof. Krcmar geht zunächst auf den Stand der Arbeitskreise ein (sh. auch beiliegende Präsentation).

In Bezug auf die Aktivitäten des AK „Security“ erwähnte Dr. Harlander die Idee, das Thema Identitätssysteme und Identitäts-Management im Rahmen einer ganztägigen Veranstaltung im März zu thematisieren. Geplant ist, ein Konzept in der Strategiesitzung des Forschungsausschusses, am 20.9. vorzustellen. In diesem Zusammenhang könnte es auch gelingen, Verimy als neues Mitglied zu gewinnen – Nils Stamm hätte hier ebenfalls Kontakte.

In Bezug auf die Aktivitäten des AK „Arbeit in der digitalen Welt“ berichtet er zunächst vom Berliner Gespräch und ging dann auf die Zukunftsstudie Phase VIII ein, zu der am Vortag ein erster Design-Workshop stattfand. An diesem haben insgesamt Vertreter von 9 Unternehmen teilgenommen. Im Ergebnis einigte man sich darauf, sich stärker auf KI als neuer Akteur zu konzentrieren, der Arbeit, Leben und Bildung verändert und dessen Implikationen ganzheitlich und unter Betrachtung der gegenseitigen Zusammenhänge näher betrachtet werden sollten. Die nächsten wichtigen Schritte sind die Suche nach einem Schirmherrn, die Akquisition weiterer Partnerunternehmen sowie die Festlegung der Projektstruktur.

Bzgl. der zusammengefassten Frage- und Themenkataloge entstand eine längere Diskussion, in der v.a. folgende Aspekte thematisiert wurden:

- In der jetzigen Form ist die Zusammenstellung der Thesen und Fragen sowohl semantisch wie auch formal noch zu uneinheitlich.
- Jeder AK sollte sich auf eine Frage und ein Thema konzentrieren; Forderungen sind zu vermeiden.
- Leitbild muss sein, dass der MK Orientierung geben möchte.
- Im Ergebnis wurde beschlossen, dass die Arbeitskreisleiter sich auf eine Frage/These konzentrieren sollen und die formale/semantische Vereinheitlichung dann im Anschluss durch Dr. Ramin erfolgt.

In Vorbereitung auf das Gespräch mit Frau Staatsministerin Bär (geplant für den 24.7.) können die Fragen/Themen als Hintergrundinformation unterstützen. Deutlich wurde hier, dass es im Hintergrundgespräch mit Frau Bär v.a. darum gehen sollte, den MÜNCHNER KREIS vorzustellen und ihr zu signalisieren, wie wir sie als MÜNCHNER KREIS unterstützen können. Entscheidend ist dabei die Neutralität und hier insbesondere die Vermittlung der Botschaft, dass wir als neutraler Think Tank mit Unternehmen und Wissenschaftlern Veranstaltungen durchführen, um Orientierung zu geben.

TOP 4: Bericht der Geschäftsführung

(1) Finanzbericht (sh. auch beiliegende Präsentation)

Frau Dr. Neuburger geht zunächst auf die Finanzen ein (vgl. Präsentation). Der Jahresabschluss 2017 in der Erstversion wurde vom Wirtschaftsprüfer nicht akzeptiert, da im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb insgesamt ein zu hoher Verlust vorliegt. Daher sind noch einige Umbuchungen zwischen ideellem Bereich und

wirtschaftlichem Bereich erforderlich, was auf Grund der unterschiedlichen Behandlung der Umsatzsteuer insgesamt zu einem höheren Verlust führen wird. Tendenziell ist mit einem Verlust von ca. 46.000 € bis 48.000 € zu rechnen, wofür neben dem größeren Projekt der Zukunftsstudie auch die Ausgaben für die Veranstaltung Blockchain inklusive Hackathon sowie die erforderlichen technischen Investitionen verantwortlich sind. Bei all diesen Projekten handelt es sich aber letztlich um Investitionen, die zum einen positive Effekte auf die Außenwirkung haben, zum anderen im Office zu einer Erhöhung der Effizienz geführt haben.

Angeregt wurde, die Vorstandssitzungen zukünftig in den Unternehmen der Mitglieder durchzuführen. Spontane Angebote kamen von Dr. Gaus (Siemens), Herrn Holz (Atos) und Herrn Wulf (Alstom).

(2) Medienbericht (sh. auch beiliegende Präsentation)

Im Anschluss geht Frau Dr. Neuburger auf die Presseberichterstattung ein und erläutert kurz die nächsten Schritte. Am 12.9. ist ein Workshop bei Microsoft geplant, um über die zukünftige Kommunikationsstrategie zu diskutieren und zu überlegen, mit welcher Agentur eine Zusammenarbeit zukünftig vorstellbar ist.

(3) Personalsituation/Technik/Datenschutz (sh. auch beiliegende Präsentation)

Sowohl in Bezug auf Personal wie auch in Bezug auf die Technik stabilisiert sich die Situation. Technisch wurde eine neue Datenbank eingeführt, die auch neue Möglichkeiten der Auswertung erlaubt und insgesamt die Effizienz im Office erhöht.

Die Datenschutzgrundverordnung wurde mittlerweile umgesetzt, was in Bezug auf die Adressen zu einer erheblichen Reduktion des Adressbestandes geführt hat. Als Datenschutzbeauftragte wurde Frau Dr. Neuburger berufen.

TOP 5: Veranstaltungen und Aktivitäten in Planung für 2018

Prof. Dowling geht auf die geplanten Veranstaltungen ein (sh. auch beiliegende Präsentation).

- **Networking-Abend**
Erfolg für Wachstumsunternehmen: Hilft der Weg zum Kapitalmarkt?
am 17.10.2018 in der Deutschen Börse Eschborn
Das Programm steht weitgehend; gegenwärtig wird noch ein Sprecher für die Keynote gesucht.
- **Mitgliederkonferenz „Smart Robotics in 2020“ am 21. November 2018 in München**
Zusage existiert von Herrn Haddadin, der an der TUM das Thema Robotik/KI koordiniert. Als weitere Redner stehen zur Diskussion Prof. Möller (oder ein Vertreter), Prof. Kornwachs, der sich als Technik-Ethiker mit vielen Fragen in diesem Kontext auseinandergesetzt hat sowie Fujitsu/Kuka, die im Rahmen der Entwicklung des Technologieparks Augsburg ein eindrucksvolles Beispiel einer Co-Creation realisiert haben.

Weitere Ideen können gerne an Prof. Dowling geschickt werden.

- **Fachkonferenz „Kritikalität software-basierter Systeme – Best Practices in Konstruktion, Absicherung, Betrieb und Haftung“ am 22. November 2018 in München**

Auch hier steht das Programm weitgehend. Angemerkt wurde die Nichtberücksichtigung der Open-Source-Thematik. Dr. Harlander wird einen Referenten vorschlagen.

- **Digitale Transformation des Mittelstandes in Regensburg**

Prof. Dowling berichtet von dem Gespräch im Bayerischen Wirtschaftsministerium mit Vertretern der IHK und des vbw, in dessen Verlauf Ideen zu einem Konzept entwickelt wurden. Mittlerweile steht das Format (sh. Präsentation); Problem ist die terminliche Situation sowie die Abstimmung mit dem Ministerium.

TOP 6: Internationale Aktivitäten (sh. auch beiliegende Präsentation)

Prof. Dowling berichtet kurz über den Stand diverser internationaler Aktivitäten:

- Planung für den gemeinsam mit der Chinese Academy of Engineering sowie acatech geplante Experten Workshop on Platform Economies for Digital Manufacturing am 10. Oktober 2018 in München läuft.
- Anfrage der British Academy of Management gemeinsam in Berlin eine Veranstaltung zum Thema “Management and Work in a Digital World” als Opening Event for the Foundation of the BAM Continental Network durchzuführen, wird vom Vorstand insgesamt als sehr positiv gesehen.
- Anfrage zu einem Japan-Germany Business Leaders Forum on Productivity in the Digital World 20 “C-level” mit 10 Teilnehmern von Deutschland und 10 von Japan wird vom Vorstand ebenfalls als positiv bewertet.

TOP 7: Mitgliedschaftsangelegenheiten

Prof. Dowling weist darauf hin, dass den interessierten Mitgliedern mittlerweile die drei in der letzten Vorstandssitzung beschlossenen Fragen gestellt werden. Auf der Basis der Lebensläufe sowie der Antworten auf die Fragen wurden aufgenommen:

Kandidaten zur Aufnahme in den MÜNCHNER KREIS

Dr. Christoph **Beier**

Deutsche Gesellschaft für Internationale
Zusammenarbeit (GIZ) GmbH, Eschborn

Prof. Dr. Ricarda **B. Bouncken** Universität Bayreuth

Dr. Astrid Elbe	Intel Deutschland GmbH, Neubiberg
Dr. Sandy Glückstein	Glückstein Consulting, Deisenhofen
Steffen Leffler	PricewaterhouseCoopers GmbH WPG, Hannover
Prof. Dr. Rainer Marr	München
Katharina Meiler	Process Management Consulting GmbH, München
Marc W.J. Renner	Horváth & Partner GmbH, Düsseldorf
Prof. Dr. Hubertus C. Tuczek	Hochschule Landshut

Norman Weiß (MittelstandsCampus Sauerlach) wurde wiederum zurückgestellt, da er nicht rechtzeitig Feedback zu den Fragen gegeben hat.

Zudem bekam Prof. Dowling den Auftrag, Mitgliedsverhandlungen mit Verimy durchzuführen, wenn der Kontakt hergestellt wird.

Veränderung in der Unternehmensvertretung

Jürgen Funke	SYNGENIO AG, Bonn bisher: Michael May
Dr. Bernd Welz	SAP SE, Walldorf bisher: Dr. Tanja Rückert

Änderung in der Mitgliedschaft

Dr. Jesse Luo	persönliches Mitglied bisher: Huawei Technologies Duesseldorf GmbH, München
----------------------	---

Positiv ist, dass – auch nach dem Ausscheiden von Dr. Jesse Luo – Huawei prinzipiell Interesse an einer weiteren Mitgliedschaft hat und Prof. Dowling gerade die konkrete Mitgliedschaft klärt. Da es sich um einen großen Zuwender handelt, ist die Beteiligung im Vorstand durchaus denkbar.

TOP 8: Verschiedenes

Aus dem AK Energie kam die Anfrage nach einer näheren Kooperation mit dem ODH – Open District Hub (sh. Tischvorlage), über die intensiv diskutiert wurde. Im Ergebnis sollen Prof. Rombach bzw. Dr. Römer gebeten werden, den Nutzen für den MÜNCHNER KREIS sowie die Möglichkeiten einer Zusammenarbeit für die nächste Vorstandssitzung aufzubereiten, um dann auf dieser Basis darüber zu entscheiden.

Prof. Dowling regt an, neben dem Eberhard-Witte-Preis einen Arnold-Picot-Preis an der LMU einzuführen. Nach einiger Diskussion wurde angeregt, beide Preise abwechselnd zu vergeben.

Weitere Punkte oder Anmerkungen gibt es nicht. Prof. Dowling dankt allen Teilnehmern und beendet die Vorstandssitzung.